

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.

2. Kor 13,13

Liebe Geschwister der LKG in Lüchow,

mit diesen Worten der Wochenspruch für die kommende Woche grüße ich euch ganz herzlich. Diese Worte von Paulus an die Gemeinde in Korinth formen den Abschlussgruß seines 2. Briefes. Als ich sie erst gelesen habe dachte ich „ja, ein ganz normaler Wunsch“ und dachte, dass man nicht soviel dazu sagen kann. Mir ist dann aber aufgefallen, dass wir diesen Sonntag Trinitatis feiern – also die Dreieinigkeit unseres Gottes. Da wurde mir klar, wie bedeutsam diese Wünsche des Paulus sind. Sie erinnern uns an nicht nur an die drei Personen unseres Gottes: Vater, Sohn und Heiliger Geist – sondern auch an drei Dinge, die Gott uns schenkt: Gnade, Liebe und Gemeinschaft.

Jesus schenkt uns Gnade. In dem Film Les Misérables gibt es eine Szene, in dem die Hauptfigur, der Obdachlos ist, in einem Kloster aufgenommen wird. In der Nacht, stiehlt dieser Mann verschiedene Gegenstände und flieht. Er wird gleich von der Polizei erwischt und zum Kloster zurückgebracht, wo der Priester dann sagt, er hätte ihm die Dinge geschenkt – und noch mehr, er schenkt ihm zwei Wertvolle Kerzenständer obendrauf! Als ich die Szene das erste Mal sah, dachte ich mir: so ist Gnade. Es ist viel mehr, als ein Vergeben, sondern noch ein Geschenk oben drauf, was wir uns niemals verdient hätten. Diese Gnade ist ein Teil von der großartigen Liebe, die wir in Gott unserem himmlischen Vater erleben. „Seht, welche Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen – und wir sind es auch!“ (1. Joh 3,1). Wenn es mal einen Tag gibt, an dem es dir nicht gut geht – halte fest an diese Zusage unseres Vaters: Du bist geliebt!

Aus Kirstins Brief von letzter Woche fand ich den Gedanken so schön, dass Pfingsten ermöglicht hat, dass viele Menschen Gottes Wort zu hören und uns ermutigt hat auch dies zu tun, in dem wir uns bei einander melden. Interessant finde ich, dass in diesem Vers auch beschrieben wird, wie der Heilige Geist uns Gemeinschaft schenkt. In dieser seltsamen Zeit mag es schwierig sein, die Gemeinschaft zu spüren, aber durch den Heiligen Geist sind wir noch verbunden! Lasst uns das stärken in dem wir uns wirklich gegenseitig bei den anderen melden und uns an diese Zusagen Gottes erinnern.

Ich hoffe, dass ich bald mal wieder bei euch sein kann und wir diese Gemeinschaft wieder intensiver erleben können. Aber für die Zwischenzeit wünsche ich euch von Herzen, dass ihr von der Gnade Jesu beschenkt werdet, die Zusage von Gottes Liebe tief in eurem Herz verankert ist und dass ihr die Gemeinschaft durch den Heiligen Geist spürt und pflegt.

Tracy Halstead